

METHODENKOMPETENZEN**Quantitative empirische Methoden**

Der vier Halbtage umfassende Kurs vermittelt Einsicht in die Grundlagen quantitativ empirischer Methoden. Dabei wird der ganze Spannungsbogen des Prozesses quantitativ empirischer Forschung abgebildet: Testen quantitativ empirischer Hypothesen, Varianzanalyse, Regressionsanalyse, nicht-parametrische Methoden, Berechnung der Effektstärke, Poweranalyse, Berechnung der Stichprobengrösse. Die anwendungsorientierte Umsetzung von ausgewählten Testverfahren und Modellen erfolgt mit SPSS.

Inhalt

Die Kursteilnehmenden erhalten Einsicht in die Grundlagen quantitativ empirischer Methoden. Die vier Kurshalbtage bilden den ganzen Spannungsbogen des Prozesses quantitativ empirischer Forschung ab: von der Forschungsfrage bis zum Testen von Hypothesen und Modellen. Dabei werden auch spezielle Aspekte wie Effektstärke, Poweranalyse und Stichprobengrösse im Detail beleuchtet. Den Abschluss bildet eine Einführung in nicht-parametrische Methoden. Die anwendungsorientierte Umsetzung von ausgewählten Testverfahren und Modellen erfolgt mit SPSS. Der Kurs richtet sich an Personen, die neugierig sind auf das Rüstzeug quantitativ empirischer Methoden und sich darin vertiefen möchten. Das Niveau entspricht dem der Methodenschulung für Master-Studierende der Hochschule Luzern (Business Administration, Real Estate, usw.).

Aufbau

Vier Präsenzhaltbtag, abgehalten an zwei Tagen

Zielgruppe

Doktorierende, Forschende und Mitarbeitende der Universität Luzern, der Pädagogischen Hochschule Luzern und der Hochschule Luzern

Termin

1. Kurstag: Freitag, 3. Juni 2022
2. Kurstag: Mittwoch, 8. Juni 2022

Unterrichtszeiten

9:00 – 16:30 Uhr

Kosten

Die Kurskosten werden bis 2024 von swissuniversities und den drei Luzerner Hochschulen übernommen.

Leitung

Prof. Dr. Jürg Schwarz, Hochschule Luzern – Wirtschaft

Durchführungsort

Luzern

Unterrichtssprache

Deutsch

Anmeldeschluss

22. Mai 2022